

Newsletter vom 10.08.2018

Liebe SolawistInnen,

die nervige Hitze scheint so einigermaßen hinter uns zu liegen. So ganz absehbar war das ja vor ein paar Wochen nicht, dass die Temperaturen dermaßen aufdrehen. Wir hatten /haben nach wie vor eher mit der Dürre zu kämpfen, die eingestreuten Gewitterchen gaukeln immer eher ein Ende vor, damit es ein paar Tage später noch dicker kommt. Die Bäume werfen ihr Laub ab, die Wiesen sind braun. Gestern hat es ordentlich geregnet, ein Glück, auch wenn es gleich in den frisch gepflanzten Beeten ordentlich Verschlammung gegeben hat. Den Kampf um das Überleben unserer frisch gesetzten Pflanzen haben wir bereits geschildert, diese Woche dürfte das nicht mehr so sehr das Problem sein. Nach dem Pflanzen der Regen, eigentlich perfekt. Unsere Zwiebeln haben wir vorher astrein getrocknet geborgen und unter Dach und Fach gebracht. Irgendein Gutes muß die Situation ja mitbringen, da wäre es. Da gammelt bestimmt nix mehr. Und der Ertrag ist nun wirklich o.k., das ist gesichert.

Unter dem folgenden Link findet Ihr von SolawistInnen hinterlegte Rezepte z.B. für Zucchini und co. Damit Euch nicht die Ideen beim Kochen ausgehen.

<http://www.solawi-rezepte.de/>

Eure eigenen Rezeptideen könnt ihr ebenfalls den Anderen zugänglich machen. Diese Woche gibt es z.T. überreife Landgurken, da bietet sich z.B. ein Schmorgurkenrezept an. Geschält sind sie aber auch so noch sehr lecker. Zu den ganzen Sommergemüse der erste Kürbis. Wenn Euch noch nicht nach Suppe ist, dann ab in den Backofen damit. Etwas Haltbares ist bei den Temperaturen zum Schieben vielleicht auch mal nicht schlecht.

Die Kartoffeln sind wieder festkochend. Paprika ernten wir momentan halt nur die, die nicht im Herbst noch potentiellen Ertrag bringen und die Auberginen wollen nicht so recht. Wir kommen in den Häusern mit der Pflege nicht so gut hinterher und tagsüber mag man da auch nicht so wirklich reingehen. Die orangenen Paprika sind ziemlich lecker. Mit Salat müsst Ihr Euch jetzt etwas gedulden. Der aktuelle Satz ist einfach komplett verreckt, es dauert jetzt, bis sich die Situation wieder gefangen hat.



Die Bilder sind vom letzten Hofeinsatz. Neben Unkraut in Pastinaken und Petersilienwurzeln wurde in beherrzten Einsatz von den drei Herren auf der Bank Zuckerhut, Endivien und Salat gepflanzt.

Wesentlich war auch noch der Nachpflanzeinsatz von Heide und Otmar. Es war heiß, wenn auch bedeckt. Alle waren voll gefordert. Kurze Unterweisung und dann das Gelernte sofort in der Praxis umsetzen, da ging es schon zur Sache.

Hans hat übrigens am folgenden Montag alle verbogenen Aggregate unserer Pflanzmaschine gerichtet. Das hat sich diese Woche voll bezahlt gemacht. Danke, dass Du dafür fast einen ganzen Tag investieren konntest.

Nun allen ein schönes Wochenende und genießt das Gemüse

für die Gärtnerei, Mathias!